
Anlagen

Anlagenverzeichnis

	Seite
I Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2011	1
II Anhang zur Eröffnungsbilanz	1
III Anlagenübersicht	1
IV Forderungsübersicht	1
V Verbindlichkeitenübersicht	1

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002

Aktiva		Eröffnungsbilanz 2011 EUR		
		Aktiva		Eröffnungsbilanz 2011 EUR
1	Anlagevermögen			32 308,55
1.2	Sachanlagevermögen			
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
02110000	Braichland	988.082,47	16110000	Ford aus Gebühren
02210100	Ackerland	968.174,91	16110001	Berichtsfo FO aus Gebühr
02210200	Grünland	103.149,32	2.2.1.4	7.93 Steuern
02310100	Wald	3.463,63	16910000	Ford aus Steuern
02810600	Wasserflächen	61.949,82	2.2.2	5.086,37 Privatechtliche Forderungen
02910800	privat unbebaute Grundstücke	23.016,74	2.2.2.1	5.086,37 gegenüber dem privaten und dem öffentlichen Bereich
1.2.2	Bebauten Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.983,82	17110000	Privatechtliche Forderungen gehen über dem öffentlichen und dem privatrechtlichen Bereich
03210000	Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	7.618,80	2.2.3	15.686,85 Sonstige Vermögensgegenstände
03220000	Gebäude und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	5.146,46	17910001	6.309,00 kreditinstitutive Forderungen
03910000	Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	34.924,87	2.4	539.473,12 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks
03920000	Gebäude und Aufbauten bei sonstigem Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	3.111,90	18110001	15.473,12 Sparkasse Spree Neiße
04110100	Sonderflächen	28.913,27	18211000	524.000,00 sonst Einlagen/Wochengeld
04110300	G&B Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Tunnels, G&B Grünflächen, Spiel-/Sportplätze, Freibad, Parks	1.373,79	3	83.490,41 Aktive Rechnungsabgrenzung
04110400	G&B Friedhöfe	1.525,91	3.1	83.490,41 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten
04210000	Brücken und Tunnel	784.182,53	19121000	83.490,41 RAP aus geleisteten Zuwendungen Bestandskonto
04510100	Bauten Infrastruktur: Straßenaufbau	107.546,78		
04510300	Aufbauten/Zusatzbezeichn.: Bushaltest., Verkehrszeichen, Straß beleucht.	58.035,00		
04610000	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	2.920,75		
04710100	Gegebäude auf Sonderflächen	51.388,21		
04710500	Aufwuchs und Grün auf Sonderflächen	353.944,65		
1.2.5	Kunstgegenstände, Kunstdenkmalen	19.288,79		
06530000	Sonstige Denkmale	14.00		
1.2.6	Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	184.413,15		
07110000	Fahrzeuge	1.651,20		
07310000	Technische Anlagen	13.292,39		
09110210	Geliebte Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.292,39		
09510520	Anlagen im Bau - Tierbau	26.189,92		
1.3	Finanzanlagevermögen	2.983,67		
1.3.3	Mitgliedschaft in Zweckverbänden	6.435,88		
11110000	Zweckverbände	322,85		
1.3.4	Anteile an sonstigen Beteiligungen	6.113,03		
11130000	sonstige Beteiligungen - Nicht börsennotierte Aktien	19.907,56		
2	Umlaufvermögen	1.00		
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.00		
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	59.378,70		
2.2.1.1	Gebühren	37.382,85		
		32.316,48		

Passiva		Eröffnungsbilanz 2011 EUR
1	Eigenkapital	1.030.431,67
1.1	Basis-Reinvermögen 20110000 Basis-Reinvermögen	490.958,55 490.958,55
1.2	Rücklagen aus Überschüssen	539.473,12
1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses 20210000 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	539.473,12
2	Sonderposten	544.398,52
2.1	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand 23110000 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (Bund)	542.747,32 24.462,11
23110100	Sonderposten aus Zuweisungen off. Hand (Land)	410.554,33
23110200	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (Gemeinden/GV)	107.730,58
2.3	Sonstige Sonderposten 23310100 sonst. SoPo Übertr.Baulast Land	1.651,20 1.651,20
3	Rückstellungen	86.103,85
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 26130000 Rückstellungen für die Freistellungsphase im Rahmen von Alterszeit u. ähnl. Maßnahmen	75.829,05 75.828,05
3.5	Sonstige Rückstellungen 28312000 RestaurabÜbertr.(Rückstell f. weit' Verpflicht.)	10.274,80 2.811,80
28318000	Steuerschuldverhältnisse (Rückstell f. weit' Verpflicht.)	7.463,00
4	Verbindlichkeiten	6.163,27
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistung 35110100 VB aus Lieg/Leistg gegenüber privatem Bereich	4.880,25 4.880,25
35110000	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber dem öffentlich-rechtlichen Bereich	-6.306,00
36110001	BerichtKto VB Transferleist off/re Bereich	6.306,00
4.12	Sonstige Verbindlichkeiten 37391001 Debitorelle Verbindlichkeiten	1.273,02 7,93
373910710	VB SEB Altalte Verwahkontro	1.266,09
5	Passive Rechnungsabgrenzung	3.327,39
5.1	Passive Rechnungsabgrenzungsposten 39110010 P-RAP Friedhofsgebühr Altalte	3.327,39 3.327,39
Summe Passiva		1.670.424,70
Summe Aktiva		1.670.424,70
Summe Passiva		1.670.424,70
Saldo		0,00

Anhang zur Bilanz gemäß § 58 KomHkV Bbg

A. Allgemeine Angaben

Die Gemeinde Drehnow erfasst, beginnend mit dem 01.01.2011, ihre Geschäftsvorfälle ausnahmslos nach dem System der doppelten Buchführung. Gemäß § 63 Abs. 3 in Verbindung mit § 85 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) ist daher zum 01.01.2011 eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Die vorliegende Eröffnungsbilanz der Gemeinde Drehnow wurde auf der Grundlage der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften (BbgKVerf und KomHkV Bbg) aufgestellt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 58 II 1,2 KomHkV)

Gemäß § 67 Abs. 1 in Verbindung mit § 58 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHkV) sind im Anhang zu den Posten der Bilanz die verwandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte die Posten beurteilen können. Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Einzelnen bei den Erläuterungen der Bilanzposten dargestellt.
Um eine ordnungsgemäße, einheitliche und vollständige körperliche Bestandsaufnahme der Vermögensgegenstände der Gemeinde Drehnow zu gewährleisten, wurde die Datenaufnahme durch die Fachämter auf der Grundlage der Inventurrichtlinie des Amtes Peitz vorgenommen.

C. Erläuterungen (§ 58 II 3 KomHkV)

I. Aktiva

1. Anlagevermögen

Die Gemeinde Drehnow verfügt über keine immateriellen Vermögensgegenstände.

1.2 Sachanlagen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unbebaute Grundstücke wurden vereinfachend mit den aktuellsten Bodenrichtwerten zum Bewertungsstichtag aus dem Grundstücksmarktbericht Spree-Neiße bewertet. Die Bewertung des Grund und Bodens orientiert sich grundsätzlich an der vorhandenen Nutzung und dem Bauplanungsrecht für das betreffende Grundstück.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Im Eigentum der Gemeinde Drehnow befinden sich folgende bebauten Grundstücke:

Nr.	Grundstück	Anschrift	Verwendungszweck	Lage
1	Lagerschuppen	Drechhausenweg	Lagerraum	Innenbereich
2	alte Feuerwehr	Hauptstraße 25	Lagerraum	Innenbereich
3	Neubau FFW/Gemeindebüro	Hauptstraße 24	FFW/ Gemeindebüro	Innenbereich
4	(ehemalige Schule)	Hauptstraße 34	Kita, 2 Wohnungen, Jugendclub	Innenbereich
5	Sportheim	Nordweg 1	Sport	Außenbereich
6	Trauerhalle	Nordweg 13	Bestattungswesen	Außenbereich

Für die bebauten Grundstücke im Innenbereich kam der allgemeine Bodenrichtwert zur Anwendung. Für die kommunale Nutzung wurde entsprechend Grundstücksmarktbericht Spree-Neiße ein Gemeinbedarfsabschlag angesetzt und mit 23% des Bodenrichtwertes bewertet. Die Trauerhalle mit Friedhof und das Sportheim mit Fußballplatz werden als Sonderflächen erfasst und bewertet.

Der Neubau des Feuerwehrgebäudes mit Gemeindebüro Drehnow in den Jahren 2009/10 wurde überwiegend vom Amt finanziert. Die Investitionsförderung durch die Gemeinde Drehnow für den Gebäudeteil Gemeindebüro wurde als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten bewertet. Die übrigen zum Bilanzstichtag vorhandenen Gebäude der Gemeinde Drehnow wurden alle vor dem 01.07.1990 angeschafft. Die Gebäudebewertung erfolgte gemäß Sachwertverfahren (NHH 2000 und WertR 2002).

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Der Grund und Boden des Infrastrukturvermögens und der Sonderflächen wurde im Innenbereich mit 10% des Bodenrichtwerts und im Außenbereich in Höhe des Wertes von Ackerland bewertet. Weiterhin kamen die speziellen Bodenrichtwerte für Sport-/Freizeitflächen und Wasserflächen zur Anwendung.

Laut Bewertl. Bbg besteht für einige bauliche Anlagen ein Wahlrecht, ob diese zusammen mit dem Straßenkörper oder selbstständig zu erfassen und bewertet sind. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit wurden zusammen mit dem Straßenkörper bewertet: Abläufe, Seitenstreifen und Straßenbegleitgrün. Extra dagegen wurden bewertet: Beleuchtung, Bäume, Bushaltestellen, Durchlässe, Schilder und Beleuchtung.

Herstellungskosten für Straßen liegen in der Gemeinde Drehnow für die Maiberger Straße, den Eichenweg, die Straße Am Gemeinschaftshaus und Teile des Makeweges vor. Die übrigen Straßen wurden mit dem Sachwertverfahren bewertet. Die Herstellungskosten wurden als amtsinterner Durchschnittspris pro Quadratmeter Straßenkörper aus allen Straßenbau-maßnahmen im Zeitraum 2000 bis 2008 ermittelt. Für die Straßenbeschilderung fand das Festwertverfahren Anwendung.

Die Straßenbäume wurden als Bewertungsviereinfachung in Form von Sammelposten bewertet. Dabei sind nur die Neupflanzungen aus den vergangenen fünf Jahren relevant. Stammen die neuen Bäume aus Ersatzpflanzungen anderer Vorhabenträger, so wurde zugleich ein Sonderposten in gleicher Höhe gebildet.
Die Brücken wurden durch einen externen Sachverständigen bewertet.

1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden

Zum Eröffnungsbilanzstichtag 01.01.2011 verfügt die Gemeinde Drehnow über keine Bauten auf fremdem Grund und Boden.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkämler

Im Eigentum der Gemeinde Drehnow befinden sich folgende Denkmale:

Anzahl	Denkmal	Lage
1	Glockenturm	Hauptstraße 34
3	Kriegerdenkmale	Flurstück 1/534; 2/648 und 2/226/1

Der Glockenturm wurde in Höhe der Rekonstruktionskosten aus dem Jahr 1993 bewertet, die Kriegerdenkmale wurden mit Erinnerungswert von einem Euro je Denkmal angesetzt.

1.2.6 Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen

In der Gemeinde Drehnow sind an Fahrzeugen Rasentraktoren/-mäher und Feuerwehrfahrzeuge vorhanden. Für die Rasentraktoren/-mäher konnte auf vorhandene Belege zu den Anschaffungskosten zurückgegriffen werden. Die Feuerwehrfahrzeuge werden dem wirtschaftlichen Eigentum des Amtes zugerechnet und im Amt bilanziert.

Zu Gebäuden zugehörige technische Anlagen / Betriebsvorrichtungen im Alttestand werden mit dem Gebäude bewertet. Neue Anlagen wurden in der Gemeinde Drehnow in folgender Form vorgefunden.